

über Dez. III

an Sitzungsdienst

Betreff: Information an den Hauptausschuss über den Bericht für das Risikofrüherkennungssystem im Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Pirmasens zum 30.06.2022

Der Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Pirmasens führt auch vor dem Hintergrund des § 53 HGrG ein Risikofrüherkennungssystem ein. Das Ziel ist es hierbei sicherzustellen, dass relevante Risiken für den Abwasserbeseitigungsbetrieb so frühzeitig erkannt werden, dass ausreichende Reaktionsfenster zu Verfügung stehen, um planvoll auf die veränderte Risikosituationen reagieren zu können.

Das Frühwarnsystem dient zur Erkennung und Beurteilung von relevanten Risiken, um frühzeitig geeignete Steuerungsmaßnahmen durch die Verantwortlichen ergreifen zu können. Ein adäquates Überwachungssystem ist Bestandteil eines Risikomanagementsystems, das die kontinuierliche Überprüfung der Wirksamkeit, Angemessenheit und Effizienz der ergriffenen Steuerungsmaßnahmen einschließlich der Kontrollstrukturen im Hinblick auf die erkannten Risiken gewährleisten soll.

Das Frühwarnsystem beinhaltet insbesondere die folgenden Bereiche:

- Mengenrisiken/Grenzwertrisiken,
- Fristenrisiken,
- Einnahmerisiken,
- Risiken aus unterjährigen Abweichungen innerhalb des Wirtschaftsplanes.

Im Bereich der Mengenrisiken/Grenzwertrisiken sind sämtliche Verträge/Vorschriften mit Mengenrisiken/Grenzwertrisiken (auch aufgrund gesetzlicher Änderungen) zu erfassen, die dem entsprechenden Sachverhalt zu Grunde gelegte Rahmenbedingungen ausweisen und Abweichungen quartalsweise erfassen und bewerten. Bei definierter Abweichung ist das Ergebnis dem kaufmännischen und technischen Leiter zu melden.

Im Bereich der Fristenrisiken sind sämtliche Fristen zu überwachen und in Abhängigkeit von den für die Neubeschaffung erforderlichen Zeiträumen im Vorlauf an den kaufmännischen und technischen Leiter zu melden.

Im Bereich der Einnahmerisiken ist für sämtliche Einnahmen ein zeitraumbezogener Einnahmeplan für das jeweilige bevorstehende Kalenderjahr zu erstellen. Abweichungen der tatsächlichen Einnahmen von den geplanten sind monatlich ab einem zu definierenden Schwellenwert dem kaufmännischen und technischen Leiter zu melden.

Im Bereich möglicher Risiken aus unterjährigen Abweichungen des Wirtschaftsplanes ist ein Soll-Ist-Vergleich in den wesentlichen Positionen des Wirtschaftsplanes zum 30.06. eines jeden Kalenderjahres durchzuführen. Sämtliche Abweichungen sind dem kaufmännischen und technischen Leiter umgehend zu melden.

Die Ergebnisse aus dem operativen Frühwarnsystem sind schriftlich festzuhalten und den Mitgliedern der Risikofrüherkennungs-Arbeitsgruppe umgehend mitzuteilen.

Der Leiter des Abwasserbeseitigungsbetriebes delegiert die einzelnen Aufgaben aus dem Frühwarnsystem auf seine Mitarbeiter, die Mitglieder der Risikofrüherkennungs-Arbeitsgruppe sind.

Die Risikoliste beinhaltet 62 Teilrisiken, die zu 47 zu bewertenden Einzelrisiken zusammengefasst sind. Die Teilrisiken sind in zwei Risikobereiche mit jeweils vier bzw. fünf Risikokategorien strukturiert und von den Projektteilnehmern des Abwasserbeseitigungsbetriebes an Hand von Risikobewertungsbögen bewertet worden.

Der Risikobewertung liegen standardisierte Grundlagen der Risikobewertung zu Grunde, die wie auch die Ergebnisse der Bewertung in dem Risiko-Atlas niedergelegt sind.

Erläuterungen/ Grundlagen der Risikobewertung

I. Begriffe

Risiko:	Möglichkeit ungünstiger zukünftiger Entwicklungen
Risikokategorie:	Gruppe ähnlicher Einzelrisiken hinichtlich ihres Gefährdungspotentials
Einzelrisiko:	Bewertungsrelevantes Risiko innerhalb einer Risikokategorie
Teilrisiko:	Teilaspekt eines Einzelrisikos, der für sich nicht gesondert bewertet wird
Bruttobewertung:	Bewertung des Risikos ohne Berücksichtigung von bestehenden und/oder geplanten Maßnahmen
Nettobewertung A:	Bewertung des Risikos bei Berücksichtigung bestehender Maßnahmen
Nettobewertung B:	Bewertung des Risikos bei Berücksichtigung bestehender und geplanter Maßnahmen
Risikogehalt:	Erwartungswert aus Eintrittswahrscheinlichkeit und Schadensausmaß

II. Eintrittswahrscheinlichkeiten

Klasse	Kategorie	%
1	Sehr Unwahrscheinlich	0 - 20
2	Unwahrscheinlich	21 - 40
3	Möglich	41 - 60
4	Wahrscheinlich	61 - 80
5	Sehr wahrscheinlich	81 - 100

III Schadensausmaße (= Auswirkung)

Klasse	Kategorie	€
1	Sehr gering	0-50.000
2	Gering	50.001-250.000
3	Mittel	250.001-500.000
4	Schwerwiegend	500.001-1.000.000
5	Sehr schwerwiegend	>1.000.000

Risikoliste

Bezeichnung/Kennzeichnung des Risikos

Technischer Bereich

- 1 Allgemeine Risiken im technischen Bereich
- 2 Öffentlich-rechtliche Risiken
- 3 Strafrechtliche Risiken
- 4 Zivilrechtliche Haftungsrisiken

Kaufmännischer Bereich

- 1 Risiken durch Verwaltung und Verwaltungsstruktur
- 2 Wissens- und Mitarbeiterorientierte Risiken
- 3 Einnahmeausfälle
- 4 Erhöhte Prozessrisiken
- 5 Risiken aus Lieferantenbeziehungen

Ergebnis

Die Betriebsleitung sieht nach Auswertung der Beteiligungsbögen keine bestandsgefährdenden Risiken für den Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Pirmasens

Aufgestellt:
Pirmasens, den 30.06.2022

(Jörg Metzger-Jung)